

PRESSE-INFORMATION

22.11.2023

Gutes September-Ergebnis lässt auf zufriedenstellendes Tourismusjahr 2023 hoffen

Kiel. Das warme und sonnige Septemberwetter hat dem echten Norden einen positiven Gästezuspruch beschert. Wie das Statistikamt Nord jetzt in seiner Auswertung für September 2023 mitteilte, wurden 4.078.000 Übernachtungen (inkl. Camping) für diesen Monat gezählt. Das ist im Vergleich zum Vorjahreszeitraum eine Zunahme von 2,9 Prozent. Auch die Gästeankünfte stiegen, diese sogar noch deutlicher, an. Im Vergleich zum September 2022 ergab sich hier ein Plus von 10,7 Prozent inkl. Camping (d.h. 1.031.000 Ankünfte im September 2023).

Betrachtet man die bisher erfassten neun Monate des Jahres 2023 insgesamt, so wuchs auch kumuliert die Zahl der Übernachtungen inkl. Camping und stieg um 1,2 Prozent. Insgesamt wurden im Jahr 2023 bisher 31.726.960 Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben und auf Campingplätzen in Schleswig-Holstein gezählt.

Claus Ruhe Madsen, Minister für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus bewertet die Zahlen als zufriedenstellend:

- „Der warme und sonnige September hat zahlreiche Gäste nach Schleswig-Holstein gelockt. Gerade nach den eher regnerischen Sommermonaten ist diese positive Entwicklung des Gästezuspruchs für die Branche, die vor vielen Herausforderungen steht, sehr schön. Wir müssen weiter dafür sorgen, dass unsere Gäste auch in der nun begonnenen Nebensaison ein passendes geöffnetes Urlaubsangebot vor Ort finden werden“, sagt Minister Madsen.

Dr. Bettina Bunge, Geschäftsführerin der Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH (TA.SH), freut sich auch über den Anstieg des Übernachtungsaufkommens aus den Auslandsmärkten:

- „Besonders erfreulich ist es, dass im Zeitraum von Januar bis September wieder mehr Gäste aus dem Ausland zu uns nach Schleswig-Holstein gekommen sind. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum nahm die Zahl der Ankünfte internationaler Gäste um 18,3 % zu (ohne Camping), während die Anzahl der Übernachtungen (ohne Camping) sogar um 19,4 % gewachsen ist. Auch unser größter Auslandsmarkt Dänemark hat in der bisherigen Jahresbetrachtung Januar bis September um 18,8 Prozent bei den Übernachtungen zugelegt (ohne Camping). Dies ist ein gutes Zeichen, um unser Bundesland auch im internationalen Wettbewerb als attraktive Urlaubsdestination in den Köpfen zu verankern“, sagt die Tourismuschefin.

Zu den nach wie vor anhaltenden Trends im Schleswig-Holstein-Tourismus gehört die wachsende Freude der Gäste am Camping. Betrachtet man nur das September-Camping, bestätigt sich dieser Trend: Im September 2023 wurden 635.317 Übernachtungen auf Campingplätzen gezählt (plus 15,9 % ggü. Vj). Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer auf Campingplätzen lag bei 3,3 Tagen.

Auszug aus Statistikamt Nord

„Beherbergung im Reiseverkehr in Schleswig-Holstein September 2023“, Seite 8:

Tabelle 2: Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten mit 10 und mehr Betten nach Betriebsartengruppe und Reisegebiet in Schleswig-Holstein

Reisegebiet Betriebsartengruppe	September 2023					Januar bis September 2023				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung zum Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung zum Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung zum Vorjahreszeitraum	
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Schleswig-Holstein zus. (ohne Camping)	836 188	7,1	3 442 297	0,8	4,1	6 267 676	6,7	26 584 601	1,3	4,2
Durchgangsgäste auf Campingplätzen	195 183	29,4	635 317	15,9	3,3	1 373 302	4,3	5 142 359	0,8	3,7
Schleswig-Holstein insgesamt (mit Durchgangscamping)	1 031 371	10,7	4 077 614	2,9	4,0	7 640 978	6,3	31 726 960	1,2	4,2

Quelle Statistikamt Nord: https://www.statistik-nord.de/fileadmin/Dokumente/Statistische_Berichte/industrie_handel_und_dienstl/G_IV_1_m_S/G_IV_1-m_23-09_SH.pdf

Die Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH (TA.SH) ist die offizielle touristische Landesmarketingorganisation für Schleswig-Holstein und organisiert die überregionale Vermarktung des Reise- und Tagungsstandorts Schleswig-Holstein mit dem Ziel, potenzielle Gäste für den echten Norden zu begeistern. Die TA.SH ist ein 100%iges Tochterunternehmen des Landes mit Sitz in Kiel und beschäftigt ein 25-köpfiges Team. Sie setzt die Tourismusstrategie 2030 im In- und Ausland um und wird vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus gefördert.